

## **PLJS und SIG sind tief bestürzt über den Anschlag in Sydney**



14. Dezember 2025

Der SIG und die PLJS sind tief bestürzt über den Anschlag in Sydney, der sich gezielt gegen eine jüdische Chanukka-Feier gerichtet hat. Mehrere Menschen wurden getötet und verletzt. Der SIG und die PLJS sprechen den Opfern und ihren Angehörigen ihr tief empfundenes Mitgefühl aus. Sie zeigen sich solidarisch mit der jüdischen Gemeinschaft in Australien.

Am Bondi Beach in Sydney kam es am ersten Tag des jüdischen Lichterfests Chanukka zu einem gezielten Angriff auf eine jüdische Feier. Nach Angaben der australischen Behörden wurden dabei über zehn Menschen getötet und weitere verletzt. Die Tat richtete sich ausdrücklich gegen die jüdische Gemeinschaft und wurde als antisemitisch motiviert eingestuft. Der Angriff hat weit über Australien hinaus grosse Betroffenheit ausgelöst. Auch in der jüdischen Gemeinschaft der Schweiz wird der Anschlag mit Entsetzen aufgenommen. Gezielter Angriff auf jüdisches Leben. Nach bisherigen Erkenntnissen eröffneten zwei Angreifer das Feuer auf Teilnehmende der Chanukka-Feier. Die Ermittlungen zu den Hintergründen dauern an. Die australischen Behörden haben den Angriff als antisemitischen Terroranschlag bezeichnet. Der gezielte Angriff auf eine religiöse Feier macht deutlich, dass jüdisches Leben weltweit immer wieder von Hass und Gewalt bedroht ist. Solche Taten verunsichern jüdische Menschen auf der ganzen Welt. Sie treffen nicht nur die unmittelbar Betroffenen, sondern entfalten eine weitreichende Wirkung auf das Sicherheitsgefühl von Jüdinnen und Juden.

## **Solidarität und gemeinsames Eintreten gegen Antisemitismus**

Der SIG und die Plattform der Liberalen Juden der Schweiz PLJS stehen solidarisch an der Seite der Opfer, ihrer Angehörigen und der jüdischen Gemeinschaft in Sydney und ganz Australien. Der Anschlag zeigt auf tragische Weise, wie präsent antisemitischer Hass und seine schrecklichen gewaltvollen Folgen weiterhin sind. Umso wichtiger sind Solidarität, der Schutz jüdischen Lebens und klare gesellschaftliches Zeichen gegen Antisemitismus und Gewalt. Hass darf keinen Platz haben – weder in Australien noch in der Schweiz oder anderswo.